

	<p>Objekt: Kriegsszene mit Plünderung</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: IV-01671</p>
--	--

Beschreibung

Vor einer hügeligen Landschaft spielt sich eine kriegerische Szene ab: ein säbelschwingender Soldat und zwei Männer zu Pferd, die durch Pelzummäntel und Barett als Husaren oder ungarische Reiter charakterisiert werden, überfallen zwei Landleute, die verzweifelt um Gnade bitten. Im Vordergrund treibt ein Hund zwei Ziegen davon, und im Mittelgrund wird ein mit geplündertem Gut schwer bepackter Schimmel fortgeführt. (nach: Maisak/Kölsch: Gemäldekatalog (2011), S. 167f.)

Ausführliche Beschreibung

Historische Zuschreibungen:

- Unbekannter Künstler (nach: Michaelis: Gemäldekatalog (1982))
- Seekatz, Johann Conrad (1719-1768) (nach: Michaelis: Gemäldekatalog (1982))

Provenienz:

[...] [1]

Oktober 1935 Dr. Felix Graefe (*1877-ca. 1953), Frankfurt a.M.

Oktober 1935 Freies Deutsches Hochstift/Frankfurter Goethe-Museum, von Graefe erworben für 60 RM [2]

[1] Der oder die Vorbesitzer zwischen 1740 und 1935 sind derzeit nicht bekannt.

[2] Petra Maisak, Gerhard Kölsch: Frankfurter Goethe-Museum. Die Gemälde.

Bestandskatalog. Frankfurt 2011, Nr. 171, S. 167f.

Provenienzbewertung:

Gelb: Es liegen keine Anhaltspunkte für einen verfolgungsbedingten Entzug in der Zeit des Nationalsozialismus vor.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: 27,5 x 31,9 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1740
	wer	Christian Ludwig von Löwenstern (1701-1754)
	wo	Darmstadt

Schlagworte

- Gemälde
- Malerei
- Schlacht

Literatur

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 171, S. 167-168
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 372, S. 223